

AZ
3. Juni 2020

Amt der Stadt Feldkirch
Öffentlichkeitsarbeit
Maximilian Behrle, BA

Schmiedgasse 1-3
6800 Feldkirch
Österreich

Tel +43 5522 304-1161
Tel +43 664 6254691
Fax +43 5522 304-1119
maximilian.behrle@feldkirch.at
www.feldkirch.at

Presseaussendung

Bahnhofcity: Am 8. Juni geht der neue Busterminal am Bahnhofsvorplatz in Betrieb, die zweite Bauphase startet mit den Aushubarbeiten für die Baufelder vier, fünf und sechs und der provisorische Busplatz wird abgebaut. Dies bringt Änderungen für die Busfahrgäste mit sich.

Im Zuge der Bauarbeiten an der Bahnhofcity Feldkirch wird die provisorisch errichtete Bushaltestelle wieder abgebaut. An ihrer statt geht der neue Busterminal am Bahnhofsvorplatz, der vor allem durch seine Dachbegrünung ins Auge sticht, in Betrieb.

Zugang

Mit Beginn der neuen Bauphase wird der Zugang zur Innenstadt über das Bahnhofsgebäude weiterhin möglich sein. Auch die Zufahrt zur ÖGK über die Bahnhofsstraße bleibt uneingeschränkt erhalten. Für die Besucherinnen und Besucher der Post-Filiale ist eine Kurzparkzone beim Macchione-Areal errichtet worden, die über die Wohlwendstraße zu erreichen ist. Weitere Parkmöglichkeiten für PKW gibt es nach wie vor beim Prennparkplatz in der Waldfriedgasse und beim Parkplatz in der Wichnergasse.

Die Zufahrt für Anrainer über die Wohlwendstraße und die Bahnhofsstraße bleibt möglich.

Busbetrieb

Baustellenbedingt fahren die Busse bis zum endgültigen Abschluss der Bauarbeiten voraussichtlich Ende 2021 über die Wohlwendstraße ein und aus. Ab 8. Juni sind zwei Steige in Betrieb. Die Stadtbuslinien 1, 2, 4, 5, 7, 8 sowie die Landbuslinien 71 und Nightline als auch die LIEMobil-Linien 11, 13 und 14 fahren von der neuen Haltestelle ab.

Die Landbuslinien 56, 59, 60, 68 und 70 fahren zunächst weiterhin von der Haltestelle „L190/Bahnhof“ ab.

Feldkirchs begrünte Dächer

Die bepflanzten Dachlandschaften sind Herzstück und Markenzeichen des neuen Quartiers. Sie spenden Schatten und ermöglichen den Fahrgästen bei Regen einen trockenen Umstieg von der Bahn in den Bus und umgekehrt. Auch an die Umwelt wurde gedacht: Die innovative Überdachung optimiert die CO₂-Bilanz des Bahnhofs und schafft ein angenehmes Klima in der Begegnungszone für Fußgänger, Radfahrer und Nutzer der öffentlichen Verkehrsmittel.

Weitere Planung

Die Bahnhofcity Feldkirch soll voraussichtlich Anfang des Jahres 2022 komplett fertig gestellt sein. Ab diesem Zeitpunkt wird das gesamte Areal frei vom Individualverkehr sein und öffentlichen Verkehrsmitteln, Fußgängern und Radfahrern Raum geben. Die rund 13.500 Personen, die künftig täglich den größten Umsteigbahnhof Vorarlbergs passieren werden, dürfen weiter gespannt bleiben.

Bürgermeister Wolfgang Matt: „Die Bahnhofcity wird den gesamten Bahnhofsbereich aufwerten. Mit den begrünten „Pilzen“, die den Busterminal überdachen, hat Feldkirch bald ein neues Markenzeichen und zeigt außerdem, dass man beim Thema Raumplanung den Klimaschutz immer mitbeachtet.“